

REFERENZPROJEKT 003

Projekt - Objektüberwachung

„Tropical Islands“ größte tropische Halle in 15910 Krausnick OT Brand

Diese größte tropische Urlaubswelt in einer Traglufthalle (360 m lang, 210 m breit und 107 m hoch) wurde Ende 2006 saniert und umgebaut. Es wurden innerhalb von knapp 8 Wochen Umbauleistungen von über 11,0 Mio. € realisiert.

Das Büro Müller zeichnet für die Bauüberwachung in Höhe von 7,6 Mio. € verantwortlich. Insbesondere wurden durch uns das Mehrschichtensystem für die Schwimmbecken, Beton- und Fliesenarbeiten, die Montage der größten Wasserrutsche Europas und die Gestaltung der Pflanzbecken für die tropischen Gehölze organisiert und 24 h überwacht.

Der Umbau des gesamten Catering-Bereiches und einiger Attraktionen waren ein wesentlicher Bestandteil der Sanierung und Neugestaltung dieser gestalteten Tropenlandschaft.

„Tropical Islands“ wurde unter Verwendung einer Halle zur Zepelinproduktion neu gestaltet.

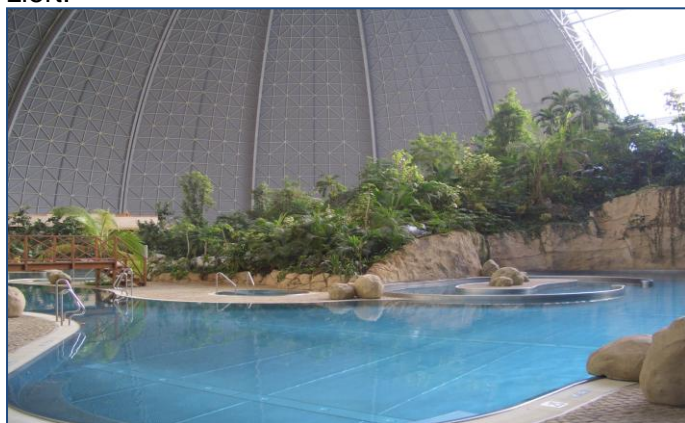
Es besteht aus mehreren Bereichen, welche alle saniert und überarbeitet wurden:

- Saunabereich
- Schwimm- und Badebecken „Südsee“
- Lagunenbereich
- Kinderplanschbereich mit Rutsche
- Freizeitbereich mit drei Riesenrutschen
- Kindererlebnisbereich mit Kartbahn Ruderbecken, Kletterparcours, Minigolfanlage
- Neubau mehrerer verschiedener Restaurantbereiche
- Umkleidebereiche sowie Zeltplatz
- Eingangsbereich und Verkaufsmeile
- Veranstaltungs- und Ruhebereiche (Bühnen, Liegestrand, Tropischer Wald mit diversen Pflanzbeeten)



Leistungszeitraum	: Oktober 2006 - Februar 2007
Bruttogeschossfläche des Objektes	: 120.000 m ²
Gesamtinvestitionssumme	: Erweiterung ca. 11 Mio. €
Honorarsumme	: 160.000 €
Projektleiter/Architekt/SiGeKo	: Architekt Dipl.-Ing. Uwe Müller
Bauleitung und Bauüberwachung	: Dipl.-Ing. (FH) Karsten Clajus Dipl.-Ing. (FH) Jörg Vaupel

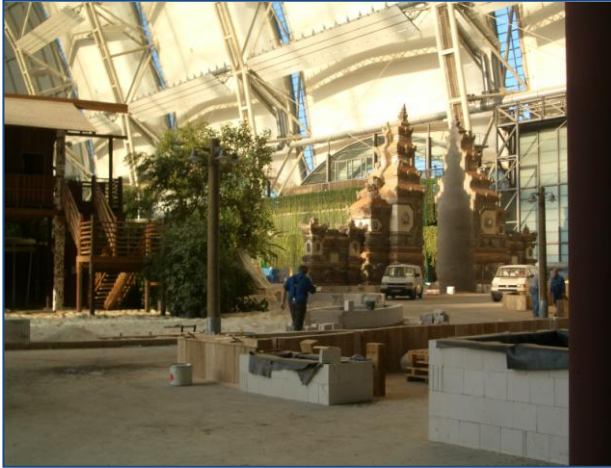
Dieses Vorhaben ist aus privaten Mitteln und mit Fördermitteln des Landes Brandenburg finanziert.



Schwimm- und Nichtschwimmerbecken



Blick über 1/3 der Anlage aus 25 m Höhe



Errichtung der Pflanzbeete



Rutschenkonstruktion während der Montage



Blick auf die „Südsee“ und Golfbahn